

Neuorganisation der Innerschweizer Kegel-Unterverbände in 2 Sektionen (Fusion zum 1.1.26)



Anfangs November 2024



Werte Ehrenmitglieder,
werte Keglerinnen und Kegler der Unterverbände Stadt-Luzern, Seetal-Habsburg, Willisau-Sursee und Entlebuch

An euren letzten Präsidentenversammlungen wurde in allen Unterverbänden die Thematik der möglichen Aufspaltung der 4 Unterverbände in 2 Sektionen diskutiert. Wie das üblich ist, gibt es Befürworter aber auch Gegner für diese Umsetzung – je nach Argumentationen und Stärken der einzelnen Meinungsäusserungen.

Damit alle die gleichen Informationen haben, übersenden wir euch die bisher bestehenden Unterlagen und Ideen.

- Vorschlag des UV Entlebuch – ausgearbeitet anhand von Rückmeldungen und Ideen
- Dokument welches schon früher zu dieser Zusammenarbeit entworfen wurde

Die in den 2 Beilagen zusammengefasste Punkte sind nur Leitplanken für eine zu bestimmende Arbeitsgruppe, die aus Mitgliedern der heutigen 4 Unterverbände bestehen soll. Diese Arbeitsgruppe hat dann alle Punkte auszuarbeiten, welche die Zukunft der neuen Organisation klar regelt.

Ablauf

- Alle Mitglieder werden mit diesem Schreiben und den Beilagen informiert
- An der GV 2024 jedes UV soll über die Fusion zum 1.1.26 entschieden werden

Vorgehen bei einer Zustimmung aller 4 Unterverbände zu einer Fusion

- Einberufung einer Arbeitsgruppe (aus Mitgliedern aller Unterverbände). Diese Arbeitsgruppe wird durch die heutigen 4 Vorstände zusammengestellt und muss zum 15. Januar 2025 stehen. Anl. der GV's 24 können die Vorstände entsprechend Interessenten rekrutieren um nicht weiter viel Zeit zu verlieren.
- Die Arbeitsgruppe hat die definitive Ausarbeitung aller Punkte zu bewerkstelligen
 - Vorstand
 - Statuten und Reglemente
 - Finanzen
 - Sportliches
 - UV Fahnen
 - Eingliederung der Ehrenmitglieder
 - etc. etc.
- Einberufung einer Gründungsversammlung im 1. Quartal 2025 zur
 - Wahl des Vorstandes
 - Genehmigung von Statuten und Reglemente
 - Inkrafttreten der neuen Organisation zum 1.1.2026

Vorgehen bei einer Ablehnung, auch wenn nur eines Unterverbandes

- Es ändert sich nichts an der heutigen Lage

Neuorganisation der Innerschweizer Kegel-Unterverbände in 2 Sektionen (Fusion zum 1.1.26)



Anfangs November 2024



Folgen einer Ablehnung

- **Heutige 4 Unterverbände**

- Der Vorstand des UV Stadt-Luzern beabsichtigt die Auflösung des Unterverbandes auf die GV 2025 hin, zu präsentieren
- Die anderen 3 Unterverbände schaue weiter wie es für sie in der Zukunft aussieht und erwägen
 - Weitermachen wie bis anhin
 - Evtl. Zusammenarbeit / Fusion mit anderem oder anderen UV

Folgen einer Ablehnung

- **Kegelbahnen**

- Auf dem heutigen UV-Gebiet Stadt-Luzern könnte es durch die nicht mehr Benutzung zu weiteren Kegelbahnschliessungen kommen
- Die Kegelsporthalle Allmend, das heutige Vorzeigeobjekt der gesamtschweizerischen Kegelszene würde erheblich an Ansehen in Kreisen der SFKV verlieren, vielleicht sogar auch an Attraktivität.

Folgen einer Ablehnung

- **Mitglieder**

- Die Klubs und Mitglieder des UV Stadt-Luzern würden sich wohl im Falle einer Auflösung des Unterverbandes auf andere UV aufteilen. Dies kann aber auch dazu führen, dass plötzlich weniger Interesse am Kegeln besteht, und die Folge wäre Mitgliederschwund in der Innerschweiz

Liebe Keglerinnen und Kegler, mit diesem Vorschlag dürfe ein längerfristiges Aufrechterhalten der Kegelszene in der Innerschweiz wohl gegeben sein.

Vorteile

- Nur noch 1 Vorstand für die beiden Sektionen (neue Unterverbände) – es ist ja kein Geheimnis, dass es heute nicht einfach ist, neue Leute für eine Vorstandstätigkeit zu begeistern
- Nutzung der Kegelbahnen von den heutigen jeweils 2 Unterverbänden und genügend Möglichkeiten, durch unvorhergesehene Kegelbahnschliessungen, Ersatzmöglichkeiten zu finden
- Einheitliche Regelungen im sportlichen Bereich (MS / Auszeichnungen)
- Neue Möglichkeiten das Meisterschaftsjahr anders zu gestalten
- Grosse Chance, dass weniger Keglerinnen und Kegler mit ihrem Hobby aufhören
- Viel mehr Teilnehmer/innen an den Meisterschaften, was sich für die durchführenden Klubs und Kegelbahnbetreiber auch finanziell positiv auswirkt

Neuorganisation der Innerschweizer Kegel-Unterverbände in 2 Sektionen (Fusion zum 1.1.26)



Anfangs November 2024



Nachteile

- Die alteingesessene Eigenständigkeit der heutigen 4 UV müsste aufgegeben werden
- Auflösung von heutigen Vorstandsämter da im neuen Konzept nicht mehr gebraucht
- Das neue Konzept sieht nur noch 2 UV-Mannschaften statt 4 vor

Werte Keglerinnen und Kegler,
auch wenn nicht alle 4 Luzerner Unterverbände die gleichen Schwierigkeiten haben, so ist es doch an der Zeit, rechtzeitig die Weichen zu stellen. Es ist eurer aller Aufgabe sich mit der Zukunft des Kegelsports auseinanderzusetzen.

Von eurer Entscheidung an der entsprechenden Generalversammlung hängt die Zukunft ab. Vielleicht mag der Schritt für den einen oder anderen Unterverband zu früh kommen, aber der Geist der Zeit holt uns alle mal ein.

Wichtig ist, dass ihr alle anhand dieses Schreibens und der Beilagen euren Entscheid treffen könnt. Wie das Endresultat auch immer sein mag, euer Entscheid ist richtig und wichtig, denn nichts ist grundlegend falsch. Man muss einfach mit den Konsequenzen leben können.

Mit kegelsportlichen Grüßen

Die Präsidenten der 4 Luzerner Unterverbände

*Marco Wanner, UV Stadt-Luzern
Daniel Wyss, UV Willisau-Sursee*

*Stephan Lüthold, UV Seetal-Habsburg
Josef Böhnner, UV Entlebuch*